#### 62 Liebe Wintersportler\*innen!

Wiederum ist eine erfolgreiche Skisaison vorbei. In den nächsten Seiten geben wir einen kurzen Rückblick auf das eine oder andere Sportereignis. Es wird schon vorab darauf hingewiesen, dass nicht alle Rennen und auch nicht alle Platzierungen hier genannt werden können. Für eventuelle Fehler möchten wir uns vorab entschuldigen.

Wie schon in den vergangenen Jahren, waren auch in der letzten Saison einige Rennfahrer bereits in den Monaten September. Oktober und November auf den

Gletschern in Hintertux, Sulden und Schnals als Vorbereitung für kommenden Saison.

Am **15. Dezember 2024** begannen dann die ersten Vorbereitungsrennen der Saison, dem 1º Trofeo A. Biancardi am Karerpass, organisiert von GSA Grole und dem 2° Dreiländer-KIDS-Race in Schöneben. Alle Kinder und Jugendlichen des Skiclubs Welschnofen waren an einem der beiden Rennen am Start und konnten sich schon am Anfang der Skisaison mit anderen Vereinen messen. Bereits bei diesen ersten Rennen waren



VSS-Gruppe mit Leon Kaufmann in Schnals



VSS-Gruppe mit Thomas Kafmann in Schnals



1° Trofeo Biancardi mit Vicky Mayrhofer Platz 1. Sophia Julia Ferrara Platz 2 und Theresa Zanier Platz 3



1° Trofeo Biancardi mit Felix Eisath Platz 1. Lukas Kafmann Platz 2 und Toni Pardeller Platz 3





Grand Prix Gruppe mit Arnold Lunger und Marian Abfalterer auf Schöneben

einige unserer Rennfahrer auf den Spitzenplätzen zu finden.

Eine Woche später am 21.12.2024 wurde bereits das erste Grand-Prix-Zonen-Rennen der Jahrgänge 2009-

Dreiländer-Kids Schöneben - Tagesbestzeit der VSS-Jahrgänge Mädchen Sophie Gasser

2012 gefahren. Dies wurde wie schon in den vergangenen Jahren vom Skiclub Welschnofen organisiert und auf der Pra di Tori Piste am Karerpass ausgetragen. Top-10 Platzierungen erzielten Iven Plank mit dem sehr guten 3-ten Platz, Julian Dejori und Lara Mayrhofer mit dem 6-ten Platz.



GP-Karerpass mit Julian Dejori, Lara Mayrhofer, Alex Dejori und Iven Plank





GP-Karerpass mit Lara Mayrhofer Platz 6

Am darauffolgenden Tag fand dann auch das berühmte Urle-Kids-Rennen der Jahrgänge 2013-2018 in Reinswald statt, an dem mittlerweile fast 800 Kinder aus ganz Oberitalien um die ersten Plätze kämpfen. Der Skiclub Welschnofen war mit über 25 Kindern am Start und konnte sich dann in der



GP-Karerpass mit Iven Plank Platz 3 und Julian Dejori Platz 6

Teamwertung den 2-ten Platz sichern nur knapp hinter dem Austragungsverein ASC Sarntal. Starke Leistungen erzielten Felix Eisath und Chiara Wiedenhofer mit dem 1-ten Platz, Vicky Mayrhofer und Emilia Tschager mit dem 2-ten Platz und Toni Pardeller mit dem 3-ten Platz.



URLE-Kids mit gesamter Mannschaft des Skiclubs Welschnofen





URLE-Kids mit Felix Eisath Platz 1

Ende Dezember ging es dann mit dem ersten Grand-Prix-Nacht-Slalom in Deutschnofen weiter. Der erste Slalom war gekennzeichnet durch viele Aus-



GP-Nacht-SI Deutschnofen

fälle im ersten und zweiten Lauf. Von den über 40 Teilnehmern bei den U14-Buben z.B. waren letztendlich nur 14 im Ziel, Auch für den Skiclub Welschnofen konnten sich lediglich Carmine Ferrara und Lara Mayrhofer mit dem sehr guten 7-ten Platz und Florian Kafmann mit dem 9-ten Platz in den Punktewertungen halten, alle andere schieden leider aus.



GP-Nacht-SL Deutschnofen mit Carmine Ferrara Platz 7





VSS Gruppe mit Thomas Kafmann

Anfang Januar begannen die Rennen der VSS- und Pfifftoys-Serie der Kinder der Jahrgänge 2013-2018 mit dem Slalom auf der Seiseralm. Erstmals in der Geschichte des Skiclubs Welschnofen konnten sich die VSS-Kinder in der Teamwertung den 1-ten Platz holen.

Starke Leistungen zeigten bei diesem ersten Punkterennen Sophie Gasser mit dem 1-ten Platz, Rafael Obkircher und Vicky Mayrhofer mit dem 2-ten Platz und Mischa Tschager mit dem 3-ten Platz.

Während die **VSS-Rennen** in den darauffolgenden Wochen eine kleine Pause



VSS SL Seiseralm mit Sophie Gasser Platz 1 und Chiara Wiedenhofer Platz 4



VSS SL Seiseralm mit Rafael Obkircher Platz 2 und Toni Pardeller Platz 4





VSS SL Seiseralm - Teamwertung Skiclub Welschnofen Platz 1

hatten, ging es mit den Grand-Prix-Rennläufern dann an jedem Wochenende zu den weiteren Landescup- und Zonenrennen nach Schnals, Deutschnofen und **Gröden**. Beim Athesia-Landescup Riesentorlauf in Schnals am 12. Januar 2025 konnte Julian Deiori den 4-ten Platz einfahren. Beim "Piedi Veloci"-Slalom in Deutschnofen am 18. Januar 2025 war Iven Plank mit dem 3-ten Platz auf dem Podest. Ebenso auf den 3-ten Platz fuhr dann Magdalena Stofner am 19. Januar 2025 beim Riesentorlauf in Gröden, welche nach einer längeren Verletzungspause zurückkehrte.





GP RS Landescup Schnals mit Julian Dejori Platz 4 GP "Piedi Veloci" Deutschnofen mit Iven Plank Platz 3



GP RS Gröden mit Magdalena Stofner Platz 3

Am 19. Januar 2025 ging es dann mit dem zweiten VSS-Zonen-Rennen weiter. Bei diesem Riesentorlauf auf der "Ochsenweide" in Obereggen durften dann endlich auch unsere kleinsten Kinder "Super-Baby" (Jahrgänge 2017 und 2018) mitfahren und ihr Können beweisen. Und dies gelang ihnen dann auch sehr gut; Pia Dejori fuhr auf den 2-ten Platz, Emilia Tschager auf den 3-ten Platz, gefolgt von Lena Kircher auf den 4-ten Platz - alle in derselben Katego-





VSS RS Obereggen mit Anna Damian, Silvia Casciaro, Pia Dejori, Emilia Tschager und Lena Kircher



VSS RS Obereggen mit Marie Gilli Platz 2 und Eva Zanier Platz 4

rie. Ebenso auf den Podestplätzen waren Vicky Mayrhofer, Toni Pardeller und Marie Gilli; alle jeweils auf dem 2-ten Platz in ihrer Kategorie. Eva Zanier konnte sich auf dem 4-ten Platz einreihen. In der Mannschaftswertung erreichte der Skiclub Welschnofen auf den 4-ten Platz.

Zwei Wochen später am 2. Februar 2025 wurde dann der zweite VSS-Slalom ausgetragen. Dieser fand auf der Dorfpiste in **Deutschnofen** statt. Wiederum auf den Podestplätzen waren Vicky Mayrhofer und Marie Gilli - beide in ihrer Kategorie auf den 2-ten Platz, sowie Felix Eisath und Sophie Gasser beide auf



VSS SL Deutschnofen mit den Schwestern Theresa und Eva Zanier



VSS SL Deutschnofen mit Marie Gilli Platz 2



VSS SL Deutschnofen mit Sophie Gasser Platz 3





Alpe Cimbra Cup mit Julian Dejori, Iven Plank und Betreuer Arnold Lunger

den 3-ten Platz. Auch hier wiederholte sich der 4-te Platz in der Teamwertung. Für zwei unserer **Grand-Prix-Athleten** ging es dann am **4. und 5. Februar** zum **Nationalen Alpe Cimbra Cup** nach Folgaria (TN): Iven Plank und Julian Dejori. Beide konnten sich dann in den beiden Disziplinen Riesentorlauf und Slalom mit den besten Rennfahrern italienweit messen. Iven Plank konnte sich dann im Slalom auf den ausgezeichneten 5-ten Platz reihen.

10 Tage später ging es dann mit unseren VSS-und Grand-Prix-Kindern auf die "Gran-Risa" Piste ins Gadertal. Bei einer neuen Disziplin dem "Flipper" einer Mischung aus Slalom und Riesentorlauf konnte sich bei diesem landesweiten Event Vicky Mayrhofer und Felix Eisath den Tagessieg holen, Toni Pardeller stand mit dem 3-ten Platz ebenfalls auf dem Podest und mit Lukas Kafmann auf dem 5-ten Platz konnte sich der Skiclub Welschnofen den 3-ten Mannschaftsplatz holen.



"Flipper" auf der Gran Risa mit Toni Pardeller Platz 3



"Flipper" auf der Gran Risa mit Vicky Mayrhofer Platz 1





"Flipper" auf der Gran Risa mit Felix Eisath Platz 1

Bei den Grand-Prix-Kindern hingegen fuhren in derselben Disziplin "Flipper" Iven Plank und Magdalena Stofner auf die Podestplätze und mit den Ergebnissen von Julian Dejori, Lara Mayrhofer und Carmine Ferrara konnte der 5-te Mannschaftsplatz landesweit erzielt werden. Einen Tag später am 16. Februar 2025



"Flipper" auf der Gran Risa mit Toni Pardeller, Rafael Obkircher, Ian Geppert und Lukas Kafmann

wurde ein weiterer Grand-Prix-Slalom in Ladurns ausgetragen, wo wiederum Magdalena Stofner auf den 3-ten Platz und mit den Platzierungen der Mannschaftskollegen Iven Plank, Lara Mayrhofer, Florian und Josef Kafmann der 3-te Mannschaftsplatz hinter Gröden und Seiseralm errungen werden konnte.



Grand Prix 3-ter Platz Teamwertung in Ladurns





Grand Prix Slalom in Ladurns mit Magdalena Stofner Platz 3

Dann am darauffolgenden Wochenende fand am Karerpass die Landesmeisterschaft der Grand-Prix U14 / U16 statt. Die Vereine "Skiclub Welschnofen" und "GSA Grole" organisierten diese Rennen in den Disziplinen Slalom, Riesentorlauf und Super-G. Ausgetragen wurden diese Rennen der U14-Kinder auf Franzin-Rosengarten-Piste und U16-Kinder auf der Laurin III-Piste (Kölner). An allen drei Tagen Freitag 21.02., Samstag 22.02. und Sonntag 23.02.2025 waren auf beiden Pisten über 500 Rennfahrer aus ganz Südtirol am Start, um sich mit den besten landesweit zu messen.

Vom Skiclub Welschnofen waren die Rennfahrer Lara Mayrhofer, Florian Kafmann, Carmine Ferrara, Julian Dejori, Iven Plank und Magdalena Stofner am Start. So wie in den vergangenen Rennen, konnten auch bei dieser Landesmeisterschaft hervorragende Ergebnisse erzielt werden. Die Krönung dieser Veranstaltung war dann ein 3-ter Platz in der Teamwertung im Riesentorlauf hinter dem Skiclub Gröden und Seiseralm.

		Super-G	Riesentorlauf	Slalom
U16	Magdalena Stofner	9	aus	aus
U14	Lara Mayrhofer	10	9	8
	Iven Plank	10	7	5
	Julian Dejori	8	6	15
	Carmine Ferrara	33	31	aus
	Florian Kafmann	51	21	aus

Ergebnisse in den 3 Tagen für unsere Teilnehmer bei der Landesmeisterschaft U14 am Karerpass







Grand Prix Landesmeisterschaft Slalom mit Iven Grand Prix Landesmeisterschaft Slalom mit Lara Plank



Mayrhofer



Grand Prix Landesmeisterschaft im RS mit Julian Dejori Platz 6 und Iven Plank Platz 7





Grand Prix Landesmeisterschaft im RS mit Lara Mavrhofer Platz 9



Grand Prix Landesmeisterschaft RS mit Platz 3 in der Teamwertung

Am 22. Februar 2025 fuhren auch die VSS-Kinder zu einem weiteren Zonen-Rennen. Dieser Riesentorlauf fand in Reinswald statt. Wiederum konnten Felix Eisath und Vicky Mayrhofer ihre starke Form bestätigen, beide fuhren auf den sehr guten 2-ten Platz. Wie schon in Obereggen und in Deutschnofen wurde der Skiclub Welschnofen erneut auf den 4-ten Platz in der Teamwertung eingereiht.



VSS Riesentorlauf in Reinswald





VSS Riesentorlauf in Reinswald mit Felix Eisath Platz 2



VSS Riesentorlauf in Reinswald mit gesamter VSS-Mannschaft

Anfang März ging es dann zum VSS "New Gimkana" Rennen nach Petersberg. Bei dieser relativ jungen Disziplin - einer Mischung aus Slalom mit den Nani- und Riesentorlauf-Toren und einem kleinen Sprung - konnte sich der Skiclub

Welschnofen wieder den 3-ten Platz in der Teamwertung einholen. Starke Leistungen boten hier Felix Eisath, Vicky Mayrhofer und Toni Pardeller mit Platz 1, Rafael Obkircher mit Platz 3, Mischa Tschager und Sophie Gasser mit Platz 4.





New Gimkana in Petersberg mit Toni Pardeller Platz 1 und Rafael Obkircher Platz 3



New Gimkana in Petersberg mit Vicky Mayrhofer Platz 1



New Gimkana in Petersberg nach der Preisverteilung



New Gimkana in Petersberg mit gesamter Mannschaft

Anfang März wurden - wie jedes Jahr auf die Pisten rund um den Rosengarten und Latemar sehr vielen "komischen" Gestalten gesichtet. Das Faschingstreiben hat begonnen. Auch viele unserer kleinen und großen Rennfahrer mischten sich unter das närrische Volk.



76



Fasching auf den Pisten





Abetone in der Toskana

Nach Ausklingen der närrischen Zeit ging es dann wiederum auf die Rennpisten in unserer Umgebung. Mit den starken Leistungen der vergangenen Rennen qualifizierten sich dann einige unserer kleinen VSS-Rennfahrer für die berühmte nationale Pinocchio-Meisterschaft am 8. und 9. März 2025 in Abetone: Vicky Mayrhofer, Toni Pardeller, Rafael Obkircher. Felix Eisath und Chiara Wiedenhofer. Bei dieser Italienmeisterschaft zeigten Vicky Mayrhofer und Felix Eisath ihr Können und landeten dann beide auf den ausgezeichneten 7-ten Platz.



Pinocchio Italienmeisterschaft mit Rafael Obkircher, Toni Pardeller und Vicky Mayrhofer

Wiederum zeitgleich am 9. März 2025 wurde die Eggentaler Meisterschaft 2025 ausgetragen. In diesem Jahr hatte der Skiclub Deutschnofen die Organisation und Austragung inne. Sehr viele Podestplätze konnten unsere jungen und älteren Rennfahrer einfahren, sodass es dann zum 2-ten Platz in der Teamwertung reichen konnte.



Pinocchio Italienmeisterschaft mit Felix Eisath Platz 7



Platz 1	Platz 2	Platz 3	
Maia Aichner	Tom Kofler	Lena Kircher	
Pia Dejori	Jan Aichner	Sophia Julia Ferrara	
Vicky Mayrhofer	Jakob Obkircher	Toni Pardeller	
Alex Dejori	Marie Gilli	Mischa Tschager	
Magdalena Stofner		Aron Lunger	
Erich Näckler			
Werner Ranigler			

Podestplätze unserer Rennfahrer



Eggentaler Meisterschaft 2025 in Deutschnofen



Eggentaler Meisterschaft mit Paul Pardeller, Maia und Jan Aichner



Eggentaler Meisterschaft mit Eva Zanier, Marie Gilli und Laura Wiedenhofer





Eggentaler Meisterschaft mit Richard und Simon Dejori



Eggentaler Meisterschaft mit Jonathan Lobis und Judith Gapp



Eggentaler Meisterschaft mit Maia Aichner Platz 1



Eggentaler Meisterschaft mit Pia Dejori Platz 1 und Lena Kircher Platz 3

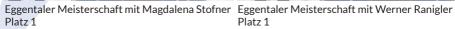


Eggentaler Meisterschaft mit Vicky Mayrhofer Platz 1 und Sophia Julia Ferrara Platz 3



Eggentaler Meisterschaft mit Alex Dejori Platz 1









Eggentaler Meisterschaft Teamwertung Platz 3





Grand Prix Italienmeisterschaft in Ovindoli mit Iven Plank Platz 7

In der Woche vom 17. bis 24. März 2025 wurde in den Abruzzen (Ovindoli/ Campo Felice) die Grand-Prix-Italienmeisterschaft U14/U16 in den Disziplinen Slalom, Riesentorlauf, Super-G und Skicross ausgetragen. Iven Plank und Julian Dejori hatten sich für das Team Südtirol qualifiziert. Iven Plank erreichte im Riesentorlauf den sehr guten 22-ten Platz und im Slalom den ausgezeichneten 7-ten Platz.

Am 23, und 24, März 2025 wurden auf der Seiseralm die VSS-Landesmeisterschaften U9 - U12 ausgetragen. Es durften hier alle Jahrgänge im VSS an den Start gehen. Bei schlechtem Wetter, mehreren Rennunterbrechungen und sehr vielen Ausfällen an beiden Tagen konnten sich dann trotzdem einige unse-



Das Wetter bereitete dem einen oder anderen (Begleiter) starke Kopfschmerzen





VSS LM mit Eva Zanier, Marie Gilli, Laura Wiedenhofer und Mischa Tschager



VSS LM mit Sophie Gasser, Vicky Mayrhofer, Ian Geppert, Felix Eisath und Sophia Julia Ferrara

rer Rennläufer in den Top-10-Rängen platzieren, so z.B. Vicky Mayrhofer auf Platz 3. Marie Gilli und Felix Eisath auf Platz 8 und Chiara Wiedenhofer auf Platz 9.



VSS LM mit Marie Gilli Platz 8 und Chiara Wiedenhofer Platz 9 und Marian Abfalterer

Am 28. März 2025 wurde dann unser traditionelles Vereinsrennen ausgetragen. Nach der Absage im vorigen Jahr durch Regenwetter wurde das Rennen heuer erstmals an einem Freitagnachmittag ausgetragen. Das Rennen fand auf der Franzin-Rosengarten-Piste statt. Die kleinsten Rennläufer starteten auf Höhe der Masere-Hütte, allen anderen im Steilhang Masarè-Paolina. Anschließend an die Preisverleihung wurde wiederum eine große Verlosung veranstaltet. Für die meisten der jüngeren und auch älteren Rennläufer war mit diesem Event dann die lange Skisaison 2024-25 zu Ende.



Vereinsrennen Masarè mit Silvia Casciaro, Lena Kircher, Pia Dejori und Michi Schroffenegger





Vereinsrennen mit Maia Aichner Platz 1, Heidi Gummerer Platz 2 und Nora Tratter Platz 3



Vereinsrennen mit Leopold Hauser Platz 1, Tom Kofler Platz 2 und Matthäus Seehauser Platz 3



Vereinsrennen mit Jan Aichner, Jakob Gummerer, Jakob Obkircher und Janis Pircher



Vereinsmeister 2025 mit Magdalena Stofner und Michael Kircher





"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Grand Prix Gruppe

Das Skiteam Latemar / Skiclub Eggen organisierte dann am 29.03.2025 weiteres "kleines" Eggentaler-Skirennen. Dies wurde in Obereggen auf der Piste "Ochsenweide" ausgetragen. Auch der Skiclub Welschnofen wurde zu diesem ersten "Skiteam Latemar-Race" eingeladen. Von den 18 verbliebenen Rennläufern vom Skiclub Welschnofen konnten gleich sieben auf den 1-ten Platz fahren.



"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Petra Mittermair, Christine Wolf und Maria Piscitelli







"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit unseren jüngsten Rennläufer



"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Chiara Wiedenhofer Platz 1 und Sophie Gasser Platz 3



"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Erich Näckler Platz 1



"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Pia Dejori Platz 1 und Lena Kircher Platz 3



"Skiteam Latemar"-Vereinsrennen mit Sophia Julia Ferrara Platz 1° und Anna Stemberger Platz 2



In der **Pfifftoys Serie** qualifizierten sich nach den Ergebnissen von 4 landesweiten Rennen (2 Slalom, 1 Skicross und 1 Technikbewerb) zwei unserer Athleten für die Italienmeisterschaft der "cuccioli" in Livigno am 5 und 6. April 2025: Marie Gilli Jahrgang 2014 und Sophie Gasser Jahrgang 2013. Sophie Gasser erzielte im Skicross den sehr guten 37-ten Platz und im Slalom den 53ten Platz.

Für die Grand-Prix-Renngruppe ging es dann am 11. April zum renommierten "Internationalen Silvretta-Schülercup" nach Samnaun (CH). Wie im vorigen Jahr konnten sich auch heuer wiederum unsere Athleten mit den besten Rennläufern aus Schweiz. Österreich, Deutschland, Italien, Slovenien, Tschechei, Polen, usw. messen und wieder Top-Ergebnissen er-



Marie Gilli und Sophie Gasser im Team Südtirol



Rennläufer des Skiclubs Welschnofen beim Skitest in Samnaun





Skiclub Welschnofen in Samnaun

zielen. Bei den Mädchen fuhr Chiara Wiedenhofer auf den ausgezeichneten Platz 6, bei den Buben Julian Dejori

auf Platz 8, Iven Plank auf Platz 12 und Florian Kafmann auf den guten Platz 14.



Silvretta Schülercup mit Florian Kafmann, Julian Dejori, Carmine Ferrara und Iven Plank



Am 26. und 27. April wurden noch die beiden traditionellen Skirennen "Yeticup" und "Suldenspitzcup" auf der Madritsch-Piste in Sulden bestritten. Mit sehr vielen ersten, zweiten und dritten Plätzen in beiden Rennen reichte es dann in der Gesamtwertung auf den 3-ten Mannschaftsplatz hinter dem ASC Ortler und dem GSA Grole.



Yeticup 2025 in Sulden-Madritsch



Yeticup 2025 mit Lukas Kafmann Platz 3 und Ian Geppert (leider out)



Julia Ferrara Platz 3 und Lavigna Savioli Platz 5



Yeticup 2025 mit Anna Stemberger Platz 2, Sophia Yeticup 2025 mit Chiara Wiedenhofer Platz 1





Yeticup 2025 mit Lara Mayrhofer Platz 1



Yeticup 2025 mit Carmine Ferrara Platz 2



Yeticup 2025 mit Magdalena Stofner Platz 1



Suldenspitzcup 2025 mit Pia Dejori Platz 1 und Lena Kircher Platz 2



Suldenspitzcup 2025 mit Cinzia Valt Platz 1



Kombination "Yeticup und Suldenspitzcup" – 3. Platz in der Mannschaftswertung



Im Mai und Juni 2025 gingen dann die Grand-Prix Rennläufer auf den Gletscher in Hintertux für die Vorbereitung der nächsten Skisaison 2025-26. In den Sommermonaten begann dann das Trockentraining in der Halle, Sportplatz Welschnofen und mit dem Bike in die Wälder rund um Welschnofen.



Trockentraining der Grand-Prix-Gruppe

#### Masterrennfahrer des Skiclubs Welschnofen der Saison 2024/25

Auch in der abgelaufenen Saison konnte der Skiclub Welschnofen durch seine Master-Skirennfahrer erneut beeindruckende Leistungen verzeichnen. Nicht nur beim Training im Herbst und Winter, sondern auch bei der Teilnahme an den verschiedenen Rennserien zeigten die Athleten enormen Einsatz und sorgten auch für herausragende Ergebnisse in den verschiedenen Alterskategorien. Trainiert wurde wiederum in zwei Trainingsgruppen mit den beiden erfahrenen Trainern Ernst Eschgfäller und Cinzia Valt. Ihnen gilt ein Dank für die gute Betreuung.



Landesmeisterschaft Master mit Erich Näckler Platz 3



Landesmeisterschaft Master mit Cinzia Valt Platz 1



Besonderes Augenmerk galt natürlich der Teilnahme an den Südtirolcuprennen wobei 2 Nachtrennen (Night Event) in Obereggen, 1 Slalom und 1 Riesenslalom mit Kombination in Carezza, 2 Riesenslaloms am Rosskopf sowie das Finale mit Landesmeisterschaften am Gitschberg bestritten wurden.

Bei den Landesmeisterschaften konnte Sigrid Lang und Cinzia Valt in ihrer Kategorie den Sieg sowie Hubert Rottensteiner und Erich Näckler jeweils den dritten Platz erringen.

Bei der Südtirolcup-Gesamtwertung konnten folgende Platzierungen in den jeweiligen Kategorien erreicht werden:

1. Platz: Sigrid Lang und Cinzia Valt;

**2. Platz:** Dejori Markus und Raffeiner Friedl:

3. Platz: Moccia Flavio;

In der Saisons-Vereinswertung belegte der ASV Welschnofen den ausgezeichneten **2 Platz** hinter den Siegern der RG Wipptal.



Südtirolcup Mannschaftswertung mit Hubert Rottensteiner, Cinzia Valt, Sigrid Lang und Markus Dejori - Platz 2



Coppa Italia mit Flavio Moccia Platz 1

Es wurden auch Rennen auf nationaler Ebene bestritten. Hervorzuheben ist hier der Sieg in der Gesamtwertung des Italiencups (Coppa Italia) von Flavio Moccia.

Markus Dejori konnte bei den Italienmeisterschaften in Cortina den 2. Platz im Super G sowie den 3. Platz im SL erringen. Friedl Raffeiner wurde im Riesenslalom 2-ter.



Italienmeisterschaft mit Markus Dejori Platz 2



Zu nennen ist zudem, dass Cinzia Valt und Markus Dejori bei der FIS-Master-Weltmeisterschaft in Val Thorens (Frankreich) am Start waren und zu sehr guten Ergebnissen fuhren: Cinzia Valt fuhr auf den 4-ten Platz im Super-G und Markus Deiori zu einem 6-ten Platz im Super-G und 13-ten Platz im Slalom.

Ein großer Dank von Seiten der Master-Rennfahrer geht auch an die Sektionsleitung Ski für die Unterstützung.

Auch in diesem Jahr hat sich einer unserer Athleten für die Ausbildung zum Skilehrerassistenten qualifiziert: Martin Kircher folgt somit in die Fußstapfen seine Bruders Michael.



Martin Kircher

Zum Abschluss ein großer Dank an unsere Trainer und Betreuer:

Lukas Zanon, Irina Plank, Nane Seehauser und Tobias Mavrhofer (Trockentraining); Verena Pardeller (Aufbau Anfänger), Verena Fabbro, Nane Seehauser. Alissa Abfalterer. Michaela Schroffenegger, Michael

Kircher. Thomas Kafmann und Leon Kaufmann (alle VSS). Marian Abfalterer und **Arnold Lunger** (Grand Prix), Ernst Eschgfäller und Cinzia Valt (Master).

Ein weiterer Dank geht auch an alle freiwilligen Helfer und Sponsoren und natürlich auch an alle Eltern, die die Kinder in diesen Monaten bei Trainings und Rennen begleitet haben.

#### Der Ausschuss des ASV Welschnofen Sektion Ski:

Werner Ranigler (Präsident), Andreas Kircher (Sektionsleiter), Melanie Liegl Plank. Roland Deiori. Sonja Stofner

